

In dieser Ausgabe können einzelne oder mehrere Beileger sowie Werbeanzeigen vorhanden sein.
Der dortige Inhalt wird durch den jeweiligen Verfasser/Werbenden bestimmt. Der Gewerbeverein ist nicht für den Inhalt verantwortlich.

Jahrgang 55

1. August 2026

Nr. 15

TuS Steinbach Wanderung: Vogelsberg XIII – die Traditionstour am Vulkan



Bereits zum 18. Mal haben Anne und Jürgen die TuS-Wanderinnen und Wanderer in das Wanderparadies Vogelsberg entführt. Erwartungsfroh bestiegen am Siebenschläfertag (!) um 9:00 Uhr sichtlich gut ge-

launte Wanderinnen und Wanderer den Bus am Freien Platz in Richtung Hartmannshain/Herchenhain zum Bergmähwiesenpfad. Zur Freude aller lief die Klimaanlage im Bus, da die Außentemperatur schon

28 Grad betrug. Was wir noch nicht wussten, es sollte ein Tag mit einem Temperaturrekord vor Ort werden. Im Vorfeld hatten wir schon wegen der angesagten Temperaturen von 36 Grad hin und her überlegt, wie wir unsere Wanderung der Hitze angepasster umändern könnten. Denn absagen konnten wir die Tour nicht, da eine kostenfreie Stornierung nicht mehr möglich war. Normalerweise wird über das Klima im Vogelsberg gesagt, es sei ein Dreiviertel Jahr Winter und ein Vierteljahr kalt ... Aber bei 36 Grad ...? Jahrzehntelange Erfahrungen gelten auch hier nicht mehr. Es gab einige wenige Abmeldungen, alle anderen waren entschlossen trotz der heißen Temperaturen mit in den Vogelsberg zu fahren und zu wandern. Während der Busfahrt gab Anne ein paar wertvolle Informationen zur Wanderung. Gegen 10:30 Uhr erreichte der Bus den Parkplatz in Hartmannshain, wo die „Fitten“ die „Freudigen“ verließen. Erstaunlicherweise hatte sich auf der Fahrt dorthin die Zahl der Freudigen gegenüber der ursprünglichen Anmeldung erhöht. Sicher war die Hitze ein Grund, aber ob die Tatsache, dass die Freudigen ihre Wanderung im Café „Vogelschmiede“ auf der Herchenhainer Höhe begannen, dabei eine Rolle spielte, wollen wir einmal offenlassen.

Nach den ersten Steigungen war den Fitten klar, dass heute niemand frösteln würde. Schon wenige Meter nach dem Start war zu ahnen, was es mit dem Bergmähwiesenpfad auf sich hat: Über sehr angenehm zu laufende schmale Wald- und Wiesenpfade ging es stetig bergauf, begleitet von einer himmlischen Ruhe – wenn man einmal von dem vielfältigen Vogelgezwitscher absieht. Entstanden ist der Bergmähwiesenpfad aus einer Idee, die Vielfalt der Blumen und Pflanzen im Vogelsberg zu erhalten. Entgegen der üblichen Tradition werden diese Wiesen nur einmal gemäht und die Landwirte erhalten eine Entschädigung. Auf schmalen Pfaden ging es zu einer Hütte am Ernstberg. Nach einer ausgiebigen Rast auf dem Ernstberg mit sehr schönen Ausblicken gen Spessart und Rhön ging es danach steil bergab, um dann bei nächster Gelegenheit wieder zum nächsten Anstieg zu gelangen. Hier kamen wir ordentlich ins Schnaufen und auch Schwitzen und erreichten dann den Aussichtspunkt auf der Herchenhainer Höhe. Von hier aus hatten wir über Rhön, Spessart, Odenwald bis hin zum Taunus und Gießener Becken alles im Blick – alles in einem leichten Dunstschleier, aber gut zu sehen. Hier trafen sich beide Gruppen. Die Freudigen, die an diesem Tag den Genuss dem Wandern vorzogen,

obwohl sie auch ca. 4 Kilometer durch einen lichten Buchenwald liefen, vorbei an einer Felsformation, der „Bonifatiuskanzel“ und einem weiteren alleinstehenden Felsen, dem „Gesicht“. Aber bevor die Wanderung der Freudigen begann, ging es erst einmal, wie sollte es anders sein, in das Café „Vogelschmiede“ auf der Herchenhainer Höhe. Im Schatten sitzend ließen sie es sich bei Kaffee und leckerem, morgens frisch gebackenem Kuchen gut gehen und genossen dabei die wunderbare Aussicht ringsherum. Danach brach die Gruppe zu der kleinen Wanderung auf. Nach einem kleinen Rundgang durch den Wald gab es am Waldrand, oberhalb einer Blumenwiese, eine Rast und auch hier konnte man wieder den herrlichen Ausblick in die Ferne genießen. Nachdem sich beide Gruppen am Waldrand getroffen hatten, liefen wir gemeinsam über einen Pfad durch die Blumenwiese zum Bus, der wegen der Hitze alle nach Hartmannshain zum Einkehrschwung in „Das Tor zum Vogelsberg“ fuhr. Gemütlich im schönen Garten, im Schatten wurde erst einmal der Durst gestillt und danach schmeckte auch das Essen allen gut. Der Service war flott, freundlich und sehr gut organisiert.

Anne und Jürgen



IHRE APOTHEKER
Immer für Sie da.

AKTUELLE
August-Angebote
1. - 31. August 2026

TOP-ANGEBOT



Iberogast Classic, 50 ml

Pflanzliches Arzneimittel bei Magenschmerzen, Völlegefühl, Blähungen und Sodbrennen. Mit 9 Heilpflanzenextrakten.

Statt 29,57 €
19,99 €

BESTSELLER



AUDISPRAY ULTRA, 20 ml

Ohrenspray zur sanften und schmerzfreien Beseitigung von Ohrschmalzpfropfen. Für Erwachsene und Kinder ab 3 Jahren

Statt 13,77 €
8,99 €

Sommerfest der „brücke“

Mit großer Vorfreude blicken wir dem Sommerfest entgegen. Traditionell findet es am letzten Sonntag im August statt, so auch dieses Jahr. Hierzu laden wir ganz herzlich alle Mitglieder der „brücke“, Freunde und Bekannte am 30.08.2026 ab 15:00 Uhr in die Kleingartenanlage „Im Wingert“ ein. Zu einem gelungenen Fest gehören nicht nur gut gelaunte Gäste und Sonnenschein, sondern auch ein gut gefülltes Büffet. Und da sind wir auf ihre Hilfe angewiesen und bitten um zahlreiche Kuchen- und

Salatspenden. Zur besseren Planung können sie diese gerne schon jetzt dem Telefondienst werktags zwischen 8:00 und 10:00 Uhr unter der Tel.-Nr. 981800 oder unter info@bruecke-steinbach.de mitteilen. Sämtliche Getränke und Grillgut werden vom Verein gestellt. Schauen sie vorbei und genießen sie einen Sonntagnachmittag in gemütlicher Atmosphäre. Lernen sie neue Menschen kennen und treffen sie ihnen schon bekannte Gesichter. Alle sind herzlich willkommen.

FSV Steinbach startet optimistisch in das neue Spieljahr

Seit dem 29.06. fließt im Steinbacher Sportzentrum wieder reichlich Schweiß. Die Fußballer des FSV Steinbach bereiten sich intensiv auf die Saison 2026/27 vor, die, so die Hoffnung von Vorstand, Trainer und Spielern, am 23.05.2027 mit dem Aufstieg in die Kreisoberliga gekrönt werden soll. Bis zum ersten Punktspiel am 09.08. gilt es, die dafür erforderliche Form zu finden. Aufgrund unserer zahlreichen Neuzugänge werden wir von Beginn an unter besonderer Beobachtung unserer Gegner stehen. Aber es reicht nicht, auf dem Papier zu den Favoriten zu gehören, sondern es gilt von Spiel 1 an, dies Woche für Woche unter Beweis zu stellen. Die ersten Testspiele sind mittlerweile absolviert: SV Fischbach (A) 3:1, FV Stierstadt II (H) 1:2, Olympia Fauerbach III (A) 6:0. Inzwischen sind auch alle Urauber wieder in der Heimat, so dass Trainer Marius Walz mit dem Feinschliff beginnen kann. Wir freuen uns sehr darüber, dass wir seit diesem Sommer wieder eine 2. Mannschaft melden können, da viele frühere Steinbacher Jugendspieler den Weg zurückgefunden haben. Das erste Spiel gegen die SG Oberhöchstadt III (A) wurde mit 6:0 gewonnen. Auch wenn die Begegnung noch kein echter Maßstab war, da einige gerade aus dem Urlaub gekommenen Spieler der 1. Mannschaft mit dabei waren, gehen wir trotzdem davon aus, mit einer spielstarken Mannschaft aufzutreten. Umso bedauerlicher, dass es bislang nicht gelungen ist, einen festen Trainer für die Mannschaft zu finden.

Beide Mannschaften treten auch im Kreispokal an. Am 02.08. um 15 Uhr empfängt unsere 1. Mannschaft die klassenhöhere Eintracht aus Oberursel – ein nahezu perfekter letzter Test vor dem ersten Punktspiel. Die 2. Mannschaft gastiert am 06.08. um 20 Uhr bei der SGK Bad Homburg. Die Punktserie startet dann am 09.08./15:00 Uhr für die 1. Mannschaft gleich mit einer echten Standortbestimmung beim KOL-Absteiger SV Seulberg. Zeitgleich tritt die 2. Mannschaft in Bommersheim an. Danach tragen unsere Mannschaften folgende Heimspiele bis zur Winterpause aus:

11.08.	20:00	FSV II – SG Oberhöchstadt III
13.08.	20:00	FSV I – TSV Vatsanspor
16.08.	12:45	FSV II – SV Seulberg II
	15:00	FSV I – Usinger TSG II
30.08.	12:45	FSV II – FSG Laubach/Gräfwb./Mönstadt/N'lauken
06.09.	15:00	FSV I – 1.FC Oberstedel II
20.09.	12:45	FSV II – 1.FC Oberstedel III
	15:00	FSV I – Eintracht Oberursel II
01.10.	20:00	FSV II – FC Weißkirchen II
18.10.	12:45	FSV II – SG Eschbach/Wernborn II
	15:00	FSV I – SG Westerfeld II
01.11.	12:15	FSV II – TV Burgholzhausen II
	14:30	FSV I – EFC Kronberg II
22.11.	12:15	FSV II – SV Bommersheim
	14:30	FSV I – SV Seulberg
06.12.	11:45	FSV II – Teutonia Köppern II
	14:00	FSV I – SGE Feldberg

LC Steinbach Herbert Müller (M75) mit Platz 5 bei den „Hessischen“

LC-Senior Herbert Müller war bei den hessischen Seniorenmeisterschaften für den LC Steinbach in Hattersheim in der M75 am Start. Und er machte einen sehr guten Wettkampf. Mit ganz starken 8,39m wurde er schließlich 5. Zum Bronzeplatz fehlten ihm nur wenige Zentimeter. Bravo Herbert!



Einfach scannen & online bestellen oder vorbeikommen

Apotheke im Facharztzentrum, Neu-Isenburg
Engel Apotheke, Bad Homburg

Central Apotheke, Steinbach
Herzog Apotheke, Neu-Isenburg

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. Alle Preise inkl. MwSt. - Irrtümer vorbehalten - Preise können im Online-Shop abweichen - Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen - Solange Vorrat reicht.

*Warnhinweis: Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben.

Aikido Lehrgang Aikikai Deutschland mit den Fachverbänden Hessen und Rheinland-Pfalz bei der TuS Steinbach



Übungsleiter und Übungsleiterinnen des Aikikai Deutschland sowie des Fachverbands Aikido in Hessen und Rheinland-Pfalz

Trotz großer Hitze trainierten am 11. Juli Übungsleiterinnen und Übungsleiter des Aikikai Deutschland, Fachverband für Aikido e.V. aus Hessen und Rheinland-Pfalz in der Friedrich Hill-Halle der TuS Steinbach. Michael Henneberg und Bardeo Kerz, beide 5. Dan und zuständig für die Übungsleiterausbildung in den genannten Bundesländern, hatten den Ablauf einer Kyu-Prüfung (Prüfung zur Erlangung eines Schüler-Grades) in den Mittelpunkt des fünfständigen Lehrgangs gestellt. Es wurden simulierte Prüfungsabläufe besprochen, die präzise Ausführung von hierfür relevanten Aikido-Techniken erläutert und es wurde bei der praktischen Umsetzung des theoretischen Teils ordentlich geschwitzt! Eine Pause mit freundschaftlichem Austausch bei Wassermelonen, Pflaumenkuchen, Nüssen und Kaffee trug im etwas kühleren Erdgeschoß wesentlich zur ausgleichenden Entspannung bei. Alle Teilnehmenden gingen bestens gestimmt auseinander und freuen sich schon auf den nächsten Übungsleiterlehrgang im kommenden Jahr. Aikido ist eine moderne japanische Kampfkunst, die rein defensiv ausgerichtet ist und deshalb oft auch als der „Gentleman“ unter den Kampfkünsten bezeichnet wird. Ziel

des Aikido ist es, die Kraft eines Angriffs mit seiner eigenen zu verbinden und konstruktiv im eigenen Sinn zu führen. Um mit Aikido anzufangen, benötigt man weder eine besondere Sportlichkeit, noch muss man sich davor scheuen, mit Fortgeschrittenen zusammen auf der Tatami zu trainieren. Diese faszinierende Kampfkunst kann in jedem Alter ausgeübt werden, egal ob Mann oder Frau. Fragt man Aikidoka, was für sie so attraktiv an dieser Kampfkunst ist, hört man sicherlich die verschiedensten Antworten. Allen gemeinsam sind jedoch der Spaß an der gemeinsamen Bewegung und der achtsame Umgang mit sich selbst und vor allem mit seinem Gegenüber. Wer selbst einmal Lust hat, Aikido zu versuchen, für den bietet sich an, das Training nach den Sommerferien ab 12. August in Steinbach, Obergasse 36, mittwochs und freitags von 20.00 bis 21.30 Uhr auszuprobieren. Beide Termine sind besonders für neu Einstiegende geeignet. Mitbringen sollte man bequeme Sportkleidung und Spaß an der Bewegung. Weitere Informationen findet man im Internet unter www.tus-steinbach.de/aikido/. Für Fragen steht Michael Henneberg unter 06171 72395 oder bei der geselligen Runde nach dem Training gerne zur Verfügung.

AWO-Kleiderladen-Verkaufsaktionen

Samstag, 08. August 2026 von 10:00 bis 13:00 Uhr, Im Seniorentreff Kronberger Straße 2
Es gibt guterhaltene Secondhandkleidung zu supergünstigen Preisen: Wir haben Sommerkleidung in vielen Größen für Damen, Herren und Jugendliche und dazu noch Schuhe, Bettwäsche, Tischdecken und passendes Geschirr.

Mittwoch, 19. August 2026 von 17:00 bis 19:00 Uhr, Im Seniorentreff Kronberger Straße 2
Es gibt guterhaltene Secondhandkleidung zu supergünstigen Preisen: Aktuell haben wir Damen- und Herrenkleidung in vielen Größen für den Sommer. Ebenso gibt es auch Geschirr, Gläser und Haushaltswaren.

Gespräche und Tanzen sorgten für Lebensfreude Grillabend für Seniorinnen und Senioren beim Steinbach Open Air

Rund 150 Seniorinnen und Senioren folgten am 8. Juli 2026 der Einladung der Stadt Steinbach (Taunus) zum diesjährigen Grillabend im Rahmen des Steinbach Open Air in den Höck'schen Hof. Bei angenehmen sommerlichen Temperaturen standen zunächst das Wiedersehen und der persönliche Austausch im Mittelpunkt. In geselliger Atmosphäre wurde gelacht, erzählt und gemeinsam gegessen, bevor sich im Laufe des Abends die Tanzfläche immer mehr füllte. Kulinarisch wurden den Gästen liebevoll zubereitete Salate sowie Rinds- und Bratwürste vom Grill angeboten, die großen Anklang fanden. Für die musikalische Unterhaltung sorgte erneut DJ Rico aus Eschborn, der mit einer abwechslungsreichen Mischung aus Schlagern sowie beliebten Hits der 70er- und 80er-Jahre genau den Geschmack des Publikums traf. Auch Musikwünsche wurden erfüllt und sorgten dafür, dass viele Gäste das Tanzbein schwingen und den Abend sichtlich genossen. Die Veranstaltung zeigte einmal mehr, wie wichtig Begegnungen und gemeinsame Erlebnisse für das gesellschaftliche Miteinander sind. Viele Gäste nutzten die Gelegenheit, Bekannte wiederzutreffen und neue Kontakte zu knüpfen. Einige Besucherinnen und Besucher sind bereits seit mehreren Jahren Stammgäste des Grillabends und freuen sich jedes Mal auf die besondere Atmosphäre. Auch Bürgermeister Steffen Bonk ließ es sich nicht nehmen, den Abend gemeinsam mit den Gästen zu verbringen. Er nutzte die Gelegenheit für viele persönliche Gespräche. Besonders bedankte er sich bei den Helferinnen und Helfern Nicole Kaluza, Diana Wichter, Leonie Kaluza, Inge Michaelis, Petra Menzel-Hobeck, Bärbel Sedlaczek sowie Laahsen Maach am Grill. Bei bester Stimmung ging ein rundum gelungener Sommerabend zu Ende. Fotos finden Sie auf der städtischen Homepage unter www.stadt-steinbach.de » Kultur & Erleben » Veranstaltungen » Steinbach Open Air.



Fotos: Nicole Gruber

Rathauskonzert „Unter den Linden“ mit Flohmarkt

Am Sonntag, 9. August 2026, findet im Rahmen des Steinbach Open Air das traditionelle Rathauskonzert „Unter den Linden“ vor dem Rathaus, Gartenstraße 20, in der Zeit von 11:00 Uhr bis 15:00 Uhr statt. Die Stadt Steinbach (Taunus) lädt alle Steinbacher Bürgerinnen und Bürger zu dieser beliebten Veranstaltung ein. Zur musikalischen Unterhaltung spielt die Band „Boys of 69“. Für das leibliche Wohl ist wie in jedem Jahr durch Steinbacher Vereine gesorgt. Gleichzeitig findet rund um das Rathaus, in der Gartenstraße und in der Straße „Am Rathaus“, der große Flohmarkt von 7:00 Uhr bis 15:00 Uhr, statt. Der Aufbau ist ab 6:00 Uhr möglich. Für die Teilnahme am Flohmarkt wird keine Anmeldung benötigt und es werden weiterhin keine Standgebühren erhoben. Die Anwohnerinnen und Anwohner werden um Verständnis gebeten, dass am Sonntag



Band „Boys of 69“

Foto: Nicole Gruber

von circa 6:00 Uhr bis circa 16:00 Uhr die gesamte Gartenstraße sowie die Straße

„Am Rathaus“ ab der Feuerwehrrausfahrt gesperrt sein wird.

AG „Steinbach repariert“ im August



Am Samstag, den 8. August 2026 ist das Team der AG „Steinbach repariert“ wieder zwischen 10:00 Uhr und 13:00 Uhr im Foyer des Bürgerhauses in der Untergasse 36

in Steinbach (Taunus) anzutreffen. Die Annahme von Reparaturen erfolgt bis 12:00 Uhr. Ob defekt Nähmaschine, Rasenmäher, Kinderspielzeug, Stereoanlage, Bügeleisen oder Bügelbrett — bringen Sie es einfach vorbei. Das Team schaut, ob sich der Gegenstand wieder flottmachen lässt. Für weitere Infos wenden Sie sich gerne direkt per E-Mail an das Team unter hilfe@steinbach-repariert.de oder kontaktieren das Stadtteilbüro Soziale Stadt unter Telefon (0 61 71) 207 8440.



Reparieren statt wegschmeißen: schont die Umwelt, ist nachhaltig und macht Spaß. Foto: Bärbel Andresen

Steinbacher Wochenmärkte in der Sommerpause Rückkehrtermine stehen fest

Die Steinbacher Wochenmärkte befinden sich derzeit in der Sommerpause. Der Dienstagswochenmarkt auf dem Freien Platz pausiert bis einschließlich Dienstag, 28. Juli 2026. Ab Dienstag, 4. August 2026, freuen sich die Marktbesucher wieder auf ihre Kundinnen und Kunden mit ihrem Angebot an einem Hähnchen- und Feinkoststand. Der Markt findet dann wie gewohnt von 14:00 bis 20:00 Uhr statt. Der Samstagswochenmarkt auf dem Saint-Avertin-Platz befindet sich ebenfalls in der Sommerpause und kehrt ab Samstag, 15. August 2026, zurück. Besucherinnen und Besucher erwartet dann wieder von 7:30 bis 13:00 Uhr das vielfältige Angebot der Händler. Bitte beachten Sie, dass der Bauernstand Hahn am 15. August 2026 noch nicht vertreten sein wird.

Auf dem Samstagswochenmarkt erhalten Sie regionale Backwaren der Bäckerei Hensel aus Rosbach, frische Eier und weitere Bauernprodukte vom Stand Hahn sowie Blumensträuße und Schnittblumen vom Blumenstand Hofmann. Die Marktbesucher freuen sich darauf, ihre Kundinnen und Kunden nach der Sommerpause wieder begrüßen zu dürfen.

STEINBACHER INFORMATION

KLEINANZEIGEN

Suche zuverlässige Putzhilfe, Raum Steinbach, für Einfamilienhaus, 1 x wöchentlich 2 - 3 Std. Tel. 06171 / 71250

Werben in der Steinbacher Information: Zeitung@Gewerbeverein-Steinbach.de

Ökumenische Diakoniestationen im Dekanat Kronberg KRONBERG + STEINBACH

Vereinbaren Sie einen Termin für Ihre persönliche Beratung unter Telefon 06173 9263 - 0
Individuelle Hilfe, Pflege, Beratung, Schulung und Betreuung in der Häuslichkeit, qualifizierte Wundversorgung, Aufsuchende Demenztbetreuung und mehr bei Ihnen zu Hause
Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst – BETESDA
Telefon: 06173 9263 -26

Wilhelm-Bonn-Str. 5 • 61476 Kronberg • www.diakonie-kronberg.de Diakonie

Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei
Matthäus Sanitär GmbH

Kronberger Straße 5
61449 Steinbach
Beratung + Kundendienst
Tel. 06171-71841

Matthäus Sanitär GmbH

85. Geburtstag von Doris Schellbach



Von links: Sohn Volker Schellbach mit Schwiegertochter Ute Schellbach, Jubilarin Doris Schellbach und Bürgermeister Steffen Bonk

Doris Schellbach wurde am 2. Juli 1941 in Berlin geboren. Schon in jungen Jahren zog ihre Familie in den Hochtaunuskreis und fand in Königstein ein neues Zuhause. Dort verbrachte die Jubilarin ihre Kindheit und ihre Zeit als Jugendliche.

Nach ihrer Ausbildung zur Erzieherin absolvierte sie zusätzlich eine handwerkliche Ausbildung im Kfz-Bereich, ein für die damalige Zeit eher ungewöhnlicher beruflicher Weg für eine Frau, der jedoch ihre Vielseitigkeit und ihren Tatendrang

etwas zu schaffen und zu bewältigen unterstreicht. Sie führte über viele Jahre, in einem umgebauten Wohnmobil, eine Fahrradwerkstatt. Dort konnte sie ihr Geschick unter Beweis stellen und reparierte die zweirädrigen Fahrgestelle von Steinbacherinnen und Steinbachern. Das Fahrrad spielt noch heute eine große Rolle im Leben von Doris Schellbach. Sie fährt leidenschaftlich gerne Rad und hilft bei der Sozialen Stadt mit ihrem Fachwissen in der dort ansässigen Fahrrad-Werkstatt aus. Neben ihrer Familie engagiert sich die 85-Jährige mit großem Einsatz für das Wohl anderer Menschen und gehörte zu den Gründungsmitgliedern der Bürgerselbsthilfegruppe „die brücke“. Auch war die Jubilarin politisch aktiv und brachte ihre Arbeit in den Kreistag ein. Bürgermeister Steffen Bonk war am 7. Juli 2026 zu Besuch bei Doris Schellbach und überbrachte ihr die Glückwünsche des Steinbacher Magistrats. Wir wünschen der aktiven 85-Jährigen noch viele gesunde, glückliche und zufriedene Jahre in ihrer Heimatstadt Steinbach (Taunus).

Lebendige Zentren:
Aussichten für Steinbachs alte Dorfmitte
CDU und FDP laden zur gemeinsamen Ferienfraktion am 11. August ein



(v.l.n.r.) Christian Breitsprecher, Kai Hilbig, Laura Jungeblut und Steffen Bonk freuen sich auf die gemeinsame Ferienfraktion zu Lebendige Zentren.

CDU und FDP laden alle Bürgerinnen und Bürger zu einer gemeinsamen Ferienfraktion am 11. August um 18 Uhr ein. Treffpunkt ist der Brunnen auf dem Freien Platz. Bürgermeister Steffen Bonk und Kai Hilbig, stellvertretender Fraktionsvorsitzender der FDP sowie Vorsitzender des Ausschusses „Lebendige Zentren“ werden gemeinsam über den aktuellen Stand des Städtebauförderprogramms „Lebendige Zentren“ in-

formieren. Dabei stellen sie die bisherigen Entwicklungen, die laufenden Planungen sowie die Perspektiven für die weitere Aufwertung der alten Dorfmitte vor. Im Mittelpunkt stehen dabei die Planungen für die neue Stadtbücherei, die Verbesserung der Wegeverbindungen zwischen dem Norden der Stadt und der alten Dorfmitte sowie die Frage, wie die historische Ortsmitte künftig noch attraktiver und le-

bendiger gestaltet werden kann. Die Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, ihre Ideen und Anregungen in die Diskussion einzubringen. Im Anschluss besteht zudem die Möglichkeit, einen Blick in das Heimatmuseum zu werfen und sich über dessen aktuelle Ausstellung zu informieren. Laura Jungeblut, Vorsitzende der FDP-Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung, erklärt: „Das Städtebauförderprogramm Lebendige Zentren tritt nun in seine entscheidende Phase ein. Die Ergebnisse des architektonischen Ideenwettbewerbs werden Ende September erwartet. Anschließend werden sie dem Preisgericht vorgelegt und in den politischen Gremien beraten. Wir sind sehr gespannt und hoffen mit diesem Projekt unsere alte Dorfmitte aufzuwerten und Platz für Geselligkeit und Freizeit für die Einwohnerinnen und Einwohner unserer Stadt zu schaffen.“ Christian Breitsprecher, Vorsitzender der CDU-Fraktion, ergänzt: „Bei der Entwicklung und Umsetzung der Pläne ist uns der Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern besonders wichtig. Dabei geht es nicht nur um die Anwohnerinnen und Anwohner, die sich bereits in der Lokalen Partnerschaft engagieren, sondern um alle Steinbacherinnen und Steinbacher, denen die Zukunft ihres Heimatortes am Herzen liegt.“ Die Fraktionen von CDU und FDP laden alle Interessierten herzlich ein: Informieren Sie sich über die aktuellen Planungen, bringen Sie Ihre Ideen ein und diskutieren Sie mit uns über die Zukunft der alten Dorfmitte.

SPD-Fraktion Steinbach begrüßt neues Jugendabo der Theaterreihe
Teilhabe junger Menschen war zentrales Wahlkampfthema



v.l.n.r.: SPD-Fraktionsvorsitzender Moritz Kletzka mit dem stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden Ruben Leinberger vor dem Bürgerhaus, wo regelmäßig das Theater stattfindet.

Die SPD-Fraktion im Steinbacher Stadtparlament begrüßt ausdrücklich die Einführung des neuen Jugendabonnements für die Steinbacher Theaterreihe, das der Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach ab sofort jungen Menschen zwischen 18 und 27 Jahren anbietet. Für drei frei wählbare Vorstellungen zahlen junge Erwachsene je nach Platzkategorie zwischen 40 und 50 Euro. „Kulturelle Teilhabe darf keine Frage des Geldbeutels sein. Mit dem Jugendabo öffnet der Verein jungen Menschen eine Tür zur Steinbacher Kulturlandschaft, die viele bislang aus finanziellen Gründen nur

schwer nutzen konnten. Das ist ein wichtiger und richtiger Schritt“, erklärt Ruben Leinberger, stellvertretender Vorsitzender der SPD-Fraktion. Die SPD-Fraktion hatte die Förderung der kulturellen Teilhabe junger Menschen bereits im vergangenen Kommunalwahlkampf als zentrales Anliegen formuliert. Vergünstigte Zugänge zu kulturellen Angeboten für junge Erwachsene gehörten zu den Kernforderungen des sozialdemokratischen Wahlprogramms für Steinbach. „Wir freuen uns sehr, dass der Kultur- und Partnerschaftsverein dieses Anliegen auf-

gegriffen und nun so unkompliziert umgesetzt hat. Genau solche konkreten Angebote brauchen wir, damit junge Menschen früh die Möglichkeit bekommen, Theater zu erleben, sich mit Kultur auseinanderzusetzen und Teil des kulturellen Lebens unserer Stadt zu werden. Kulturelle Bildung ist gesellschaftliche Teilhabe – und die beginnt idealerweise schon in jungen Jahren“, so Leinberger weiter. Die SPD-Fraktion sieht in dem Jugendabo einen wichtigen Baustein, um junge Menschen nachhaltig an das kulturelle Angebot Steinbachs heranzuführen und langfristig als Publikum zu gewinnen. Die Fraktion kündigt an, sich auch künftig für den Ausbau niedrigschwelliger kultureller Angebote für junge Menschen in Steinbach einzusetzen. Hintergrund: Das Jugendabo umfasst drei Theatervorstellungen der Spielzeit 2026/2027 nach freier Wahl. Bei der Buchung ist ein Schüler- oder Studentenausweis vorzulegen. Die nächste Vorstellung, die Komödie „Eingeschnitten“ von Peter Quilter, findet am Mittwoch, 21. Oktober 2026, um 20 Uhr im Bürgerhaus statt. Am 4. November folgt das Schauspiel „Blind“ von Lot Vekemans. Buchungen sind möglich im Rathaus, Gartenstraße 20, bei Janina Kühne, telefonisch unter (0 61 71) 70 00 11 oder per E-Mail an theater@stadt-steinbach.de. Weitere Informationen zum Programm der Spielzeit 2026/2027 unter www.stadt-steinbach.de, Rubrik „Kultur & Erleben“.

Termine der
Stadtverordnetenversammlung 2026

immer um 19 Uhr im Bürgerhaus

4.) Montag, 07. September

5.) Montag, 19. Oktober

6.) Montag, 30. November

Steinbach
OPEN AIR

Rathauskonzert
„Unter den Linden“ mit Flohmarkt

Sonntag, 9. August 2026 von 11:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Flohmarkt von 7:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Vor dem Rathaus, Gartenstraße, Wiesenstraße und Straße „Am Rathaus“

mit der Band „Boys of 69“

Bewirtung durch Steinbacher Vereine

Anbieter: Magistrat der Stadt Steinbach (Taunus) · veranstaltung@stadt-steinbach.de

Design/Logo © Stadt Steinbach (Taunus)
Hintergrundbild © stock.adobe.com - K.-U. Häßler · Foto „Boys of 69“ © Nicole Gruber

Steinbach
OPEN AIR

OPEN AIR
KINO

PADDINGTON IN PERU

FAMILIENFILM, 106 MIN.

FSK 0

FREITAG
14. AUG. 2026

NACH EINBRUCH
DER DUNKELHEIT
WIESE AM WEIHER

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL SÖRGEN
STEINBACHER VEREINE AB 19:00 UHR

Anbieter: Magistrat der Stadt Steinbach (Taunus)
Gartenstraße 20 · 61449 Steinbach (Taunus)
veranstaltung@stadt-steinbach.de

Design/Logo © Stadt Steinbach (Taunus) · Grafik © stock.adobe.com - Pagina
Paddington in Peru © Kino.de/Studiocanal

Ihr kompetenter Partner für Verpackungslösungen – seit 1932

Kartonagen • Folien • Logistik & Lagerhaltung
eigener Fuhrpark • Just-in-time Lieferung

Siemensstraße 13-15 • 61449 Steinbach
Tel.: 0 6171 740 71 • Fax: 0 6171 74 074

info@reichard.de • www.reichard.de

REICHARD
PAPIERE - VERPACKUNGSMITTEL

AUTO-SCHEPP

Ihr Partner in Steinbach

Daimlerstr. 1
61449 Steinbach

Tel. 06171 78018
E-Mail mail@auto-schepp.de

• Reparaturen aller Art und Marken
• Inspektionen nach Herstellervorgaben
• Haupt- und Abgasuntersuchungen
• Und vieles mehr
Wir beraten Sie gerne!

Familienbetrieb in Steinbach seit 1972

Freie Demokraten

Steinbach FDP

Hessenfest

Samstag, 15.08.2026

ab 15 Uhr

Höck'scher Hof/Steinbach

Bahnstr./ Ecke Untergasse

Essen, Trinken und Musik auf hessische Art

Steinbach OPEN AIR

Die FDP tut Steinbach gut.

© 2026 d.P. FDP Steinbach, Königsteiner Str. 5, 61449 Steinbach, www.fdp-steinbach.de

FDP Steinbach lädt herzlich zum Hessenfest am 15. August ein

Die FDP Steinbach lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zu ihrem traditionellen Hessenfest ein. Gefei­ert wird am Samstag, den 15. August 2026, ab 15:00 Uhr im Höck'schen Hof in der Untergasse, Ecke Bahnstraße.

Das Hessenfest wurde im Jahr 2022 von Markus und Claudia Wittek ins Leben ge­ru­fen und hat sich seitdem zu einem festen Bestandteil des Steinbacher Veran­staltungs­kalenders entwickelt. Auch in diesem Jahr stehen hessische Gastfreundschaft, gute Gespräche und das gesellige Mitein­ander im Mittelpunkt. Die Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf typische hes­sische Spezialitäten sowie kühle Getränke freuen. In gemütlicher Atmosphäre bietet das Fest die Gelegenheit, Freunde und Be­kannte zu treffen, neue Kontakte zu knüpfen und gemeinsam ein paar schöne Stunden zu verbringen.

„Mit unserem Hessenfest möchten wir ein Stück hessische Tradition pflegen und Menschen zusammenbringen. Gerade das ungezwungene Beisammensein macht den besonderen Charme dieser Veranstaltung aus. Wir freuen uns darauf, viele Gäste im Höck'schen Hof begrüßen zu dürfen“, sagt Organisatorin Claudia Wittek. Auch der Ers-



Dominik Weigand, Kai Hilbig, Laura Jungeblut und Claudia Wittek freuen sich auf das Hessenfest am Samstag, den 15. August.

te Stadtrat und FDP-Ortsvorsitzende Lars Knobloch freut sich auf die Veranstaltung: „Unser Hessenfest lebt von der Gemein­schaft und den vielen guten Gesprächen. Es ist eine schöne Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und gemeinsam

einen geselligen Sommertag zu verbringen.“ Die FDP Steinbach freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und lädt alle herzlich ein, gemeinsam hessische Tradi­tion, gutes Essen und gesellige Stunden im Höck'schen Hof zu genießen.

ANEMOSS
Inhaber: Panagiotis Kokkinogoulis
elektrotechnik

- Allgemeine Installationen
- Sanierungen
- Heizungssteuerungen
- Kundendienst

- Sprechanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Netzwerkverkabelung
- VDE & BGV A3 Prüfung

Tel.: 06171 8943371 • Mobil: 0172 6111126

Stettiner Straße 15 • 61449 Steinbach (Ts.)

Gartengestaltung & Baumpflege
Manfred Schäfer

- Planung
- Gestaltung
- Pflege u. Service
- Pflanzung, Teiche
- Pflaster, Naturstein
- Holz-, Mauer- u. Zaunbau

- Alle Arbeiten werden fachgerecht ausgeführt -

Untergasse 13 • 61449 Steinbach (Taunus)

Telefon: (06171) 782 32 - Fax (06171) 748 40

mail@garten-pflege-gestaltung.de

www.garten-pflege-gestaltung.de

Fenster und Türen fürs Leben

SCHÖN

SICHER

SCHÖN

WARM

SCHÖN

STARK

Kompromisslos in Sachen Sicherheit, Energieeffizienz und Qualität.

Fenster? WERU.

Hier erhältlich:

KURT WALDREITER GMBH

Bahnstraße 13

61449 Steinbach/Taunus

Tel. 0 61 71 / 7 80 73

www.waldreiter-weru.de

www.weru.de

W.+F. MÜLLER GmbH

- Markisen
- Jalousien
- Rollläden • Rolll Tore
- Elektr. Antriebe

Verkauf
Montage
Reparaturen

Tel. 06171-79861 • Fax -200516

Mobil 0172 - 676 11 67

Jatho

Rechtsanwälte
Notar

Boris Jatho
Rechtsanwalt und Notar

Frank Specht
Rechtsanwalt

Wir sind als Rechtsanwälte und Notar für Sie da.

Wir unterstützen Sie als versierte Rechtsberater und verlässliche Vertreter in außergerichtlichen Angelegenheiten und Prozessen. Wenden Sie sich mit Ihrem Anliegen gerne vertrauensvoll an uns.

Notar Boris Jatho steht Ihnen vor allem in notariellen Angelegenheiten zuverlässig und kompetent zur Verfügung, insbesondere bei Beurkundung von Kaufverträgen, Schenkungen, Vorsorgevollmachten, Testamenten und gesellschaftsrechtlichen Angelegenheiten.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Bahnstraße 9, 61449 Steinbach (Taunus) • Tel: 06171 / 75001

Email: info@rae-jatho.de • www.rae-jatho.de

Kelkheimer gedenken getöteter Frau Mehrere hundert Menschen beten auf dem Marktplatz für das Mordopfer und dessen Familie

Zu einem gemeinsamen Gedenken hatten die Stadt Kelkheim, die Katholische Kroatische Gemeinde, die katholische Pfarrei St. Franziskus und die evangelische Lukase­meinde am Samstag, 18. Juli 2026, auf den Marktplatz in der Stadtmitte eingeladen. Mehrere hundert Menschen trauerten tief betroffen um die am Dienstag zuvor bei einer Gewalttat getötete Frau. Zu Beginn der Gedenkstunde erklang das Lied „Von guten Mächten wunderbar geborgen“, das Hey-jung Cho einfühlsam auf der Violine vor­trug. Auf einem Tisch stand ein Foto der Verstorbenen, daneben Kerzen und Blumen.

Dank an Einsatzkräfte

„Unsere Stadt steht unter Schock“, sagte Bürgermeister Albrecht Kündiger. „Unsere Gedanken gehen heute an die Getötete, ihre Familie und die Augenzeugen, darunter Kinder und Jugendliche“. Er dankte den Rettungskräften, der Notfallseelsorge, der Polizei und der Feuerwehr für ihren Einsatz, aber auch den drei Männern, die den Täter überwältigten und so vielleicht Schlimmeres verhinderten.

„Der Herr ist nahe denen, die zerbrochenen Herzens sind, und hilft denen, die zerschla­genen Geistes sind“, verlas Pfarrer Klaus Waldeck Psalm 34. „Gott wir bringen vor dich, wofür uns die Worte fehlen“, sagte der Geistliche, der für die Verstorbene und ihre Familien betete. „Halte alle, deren Herz zerbrochen ist, und alle, die seit diesem Tag mit Bildern und Erinnerungen leben müssen, die sie nicht loslassen“, schloss er auch die Menschen in sein Gebet ein, die Augenzeugen der grausamen Gewalttat wurden.

Im Anschluss sprach Pfarrer Bruno Diklic von der Katholischen Kroatischen Gemein­de ein Gebet auf Kroatisch, der Muttersprache der Verstorbenen. Viele Gemeindemit-



Mehrere hundert Menschen hatten sich auf dem Marktplatz eingefunden, um gemeinsam zu trauern und zu beten. Foto: A. Goerlich-Baumann / Bistum Limburg

glieder der Kroatischen Gemeinde hatten sich auf dem Marktplatz eingefunden. Schweigeminute für die Verstorbene

„Wir schweigen nun für die Verstorbene. Wir schweigen mit ihrer Familie. Wir schweigen für alle Menschen, die Gewalt erleiden und in Angst leben“, führte der evangelische Pfarrer Patrick Smith in die nachfolgende Schweigeminute ein. Nach dem gemeinsam gesprochenen Vaterunser, erteilte Pfarrer Klaus Waldeck den Schlusssegen: „Gott halte seine Hand über die Trauernden. Gott stärke alle, die erschüttert und verwundet sind. Gott gebe uns den Mut füreinander einzustehen.“

Unter die Trauernden auf dem Platz hatte sich auch Barbara Lecht von der Leitung der Katholischen Region Taunus gestellt. Es sei gut für die Menschen, jetzt gemeinsam zu gedenken und die Betroffenheit zu teilen,

sagte Lecht, die ebenfalls erschüttert von der Gewalttat in ihrem Heimatort ist. Gemein­sam mit Diakon Johann Maria Weckler, ebenfalls Leitung der Katholischen Region, ist sie im engen Austausch mit der Kroati­schen Gemeinde.

Während der Gedenkstunde im Einsatz wa­ren 13 Mitarbeitende der Notfallseelsorge, die bereits Dienstagnacht zwischen 21 und 1 Uhr vor Ort waren und 36 Einzelpersonen betreut hatten.

Hintergrund: Ein Mann tötete am Dienstag-abend, 14. Juli 2026, seine Ehefrau auf of-fener Straße im Zentrum von Kelkheim mit einer Machete. Viele Menschen mussten die Tat mit ansehen. Drei Männer überwäl-tigten den Täter schließlich und hielten ihn fest, bis die Polizei eintraf. Polizei, Feuer-wehr, Rettungskräfte und Notfallseelsorge waren mehrere Stunden im Einsatz.

Erscheinung Steinbacher Information 2026

Erscheinungstag	Redaktionsschluss
1 Samstag, 17. Januar	Donnerstag, 08. Januar
2 Samstag, 31. Januar	Donnerstag, 22. Januar
3 Samstag, 14. Februar	Donnerstag, 05. Februar
4 Samstag, 28. Februar	Donnerstag, 19. Februar
5 Samstag, 14. März	Donnerstag, 05. März
6 Samstag, 28. März	Donnerstag, 19. März
7 Samstag, 11. April	Donnerstag, 02. April
8 Samstag, 25. April	Donnerstag, 16. April
9 Samstag, 09. Mai	Donnerstag, 30. April
10 Samstag, 23. Mai	Donnerstag, 14. Mai
11 Samstag, 06. Juni	Donnerstag, 28. Mai
12 Samstag, 20. Juni	Donnerstag, 11. Juni
13 Samstag, 04. Juli	Donnerstag, 25. Juni
14 Samstag, 18. Juli	Donnerstag, 09. Juli
15 Samstag, 01. August	Donnerstag, 23. Juli
16 Samstag, 15. August	Donnerstag, 06. August
17 Samstag, 29. August	Donnerstag, 20. August
18 Samstag, 12. September	Donnerstag, 03. September
19 Samstag, 26. September	Donnerstag, 17. September
20 Samstag, 10. Oktober	Donnerstag, 01. Oktober
21 Samstag, 24. Oktober	Donnerstag, 15. Oktober
22 Samstag, 07. November	Donnerstag, 29. Oktober
23 Samstag, 21. November	Donnerstag, 12. November
24 Samstag, 05. Dezember	Donnerstag, 26. November
25 Samstag, 19. Dezember	Donnerstag, 10. Dezember

Umleitung der Oberurseler Stadtbusse während des Rheingauer Weinfestes

Wegen des Rheingauer Weinfestes auf dem Oberurseler Marktplatz werden die Stadtbus-Linien 41, 43, 44 und 45 von Donnerstag, 30. Juli 2026 (Betriebsbeginn), bis Montag, 3. August 2026 (Betriebsende der Linien 41 und 43), wie folgt umgeleitet: Wegen der Sperrung des Marktplatzes müssen die Linien 41 und 45 von der Altkönigstraße kommend über die Füllerstraße und Oberhöchstader Straße zum Bahnhof fahren. In der Gegenrichtung fährt die Linie 41 vom Bahnhof über die Feldbergstraße, Oberhöchstader Straße und Füllerstraße nach Oberstedten.

Die Linie 45 fährt in beiden Richtungen über Adenauerallee, Oberhöchstader Straße und Füllerstraße. Es entfallen die Haltestellen „Am Rahmtor“, „Marktplatz“, „Eppsteiner Straße“ und „Holzweg“. Ersetzt werden diese durch Ersatzhaltestellen in der Altkönigstraße vor dem Seniorenheim und in der Füllerstraße gegenüber der Grundschule Mitte, sowie durch einen zusätzlichen Halt in beiden Richtungen in der Oberhöchstader Straße in Höhe des Rathauses. Die Linien 43 und 44 verkürzen in der Zeit der Umleitung ihre Strecke und fahren von Oberursel-Stierstadt kommend von der

Oberhöchstader Straße direkt in die Adenauerallee und zum Bahnhof, in der Rückrichtung über Feldbergstraße, Liebfrauenstraße und Oberhöchstader Straße. Für die entfallenden Haltestellen „Am Rahmtor“, „Marktplatz“, „Eppsteiner Straße“ und „Holzweg“ wird ein zusätzlicher Halt in der Oberhöchstader Straße in Höhe des Rathauses eingerichtet. An den zusätzlichen Haltestellen in der Oberhöchstader Straße ist der Umstieg von der Linie 41 auf die Linie 43 oder umgekehrt möglich, da die sonst zum Umstieg dienende Haltestelle „Am Rahmtor“ nicht angefahren werden kann.

Termine St. Bonifatiusgemeinde Gottesdienste

Sonntag 02.08.
09:30 Uhr Eucharistiefeier
18:00 Uhr Andacht
Mittwoch 05.08.
08:30 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag 09.08.
09:30 Uhr Eucharistiefeier
18:00 Uhr Andacht
Montag 10.08.
08.00 Uhr Ökum. Schuljahreeröffnungsgottesdienst (in der Aula Geschwister-Scholl-Grundschule)

Termine

Samstag 08.08.
14:00 Uhr Der straßenkreuzer kreuzt auf dem Friedhof in Steinbach auf. Von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr sind wir mit bestem Kaffee und viel Lust auf Kommunikation vor Ort.

Hinweise

Mittwochs Vormittag ist der ambulante Hospizdienst St. Barbara vor Ort - Beratung, Beistand, Entlastung. Offene Sprech-

Mittwoch 12.08.
08:30 Uhr Eucharistiefeier
Donnerstag 13.08.
15:30 Uhr Wortgottesfeier (Haus an der Wiesenau)
Sonntag 16.08.
09:30 Uhr Eucharistiefeier
11:00 Uhr Sommerfestgottesdienst im Alfred-Delp-Haus, Oberursel
15.30 Uhr Tiersegnungsgottesdienst vor der St. Ursula-Kirche, Oberursel-Altstadt
18:00 Uhr Andacht

Mittwoch 12.08.
17.00 Uhr AK Flucht und Integration (ev. Gemeindehaus)
20:00 Uhr Öffentliche Sitzung des Ortschaftsausschusses

stunde für Gespräche und Beratung, aber auch Hilfe bei z.B. der Patientenverfügung.

Termine St.-Georgsgemeinde Gottesdienste

Sonntag 02.08.
18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der St. Georgskirche (Pfarrer Herbert Lüdtkke) Kollekte: Für besondere gesamt-kirchliche Aufgaben
Sonntag 09.08.
10.00 Uhr Gott in Musik und Stille in der St. Georgskirche (Uwe Eilers-Kirchenvorstand und Barbara Köhler an der Orgel) Kollekte: Für die eigene Gemeinde
Sonntag 16.08.
16.00 Uhr Erlebniskirche mit den Familien der GEO-Freizeit mit anschließender Fotoschau und kleinem Imbiss (Pfarrer Herbert Lüdtkke) Kollekte: Für das Nachhaltigkeitsprojekt-Klimafonds der EKHN

Veranstaltungen

Mittwoch 05.08.
16.00 Uhr Café International
17.00 Uhr Frauentreff am Mittwoch
Donnerstag 06.08.
15.00 Uhr „Sind wir Gewohnheitstiere?“ Seniorencafé KaffeeKlatsch
Dienstag 11.08.
20.00 Uhr Kirchenchor
Mittwoch 12.08.
16.00 Uhr orientalischer Tanz für Frauen und Kinder
17.00 Uhr Arbeitskreis FiS
Freitag 14.08.
15.00 Uhr Georgs Flötenband
Gemeindebüro: Tel.: 06171 74876 Fax: 06171 73073
@: buero@st-georgsgemeinde.de
Pfarrer Herbert Lüdtkke Tel.: 0173 6550746
@: pfarrerluedtke@st-georgsgemeinde.de
PfarrerIn Evelyn Giese Tel.: 06171 2863027 @: evelyn.giese@ekhn.de
Ausführliche Informationen zu Gottesdiensten und Veranstaltungen finden Sie auf unserer Internetseite „www.st-georgs-gemeinde.de“.



Marschner Tel. 06171-76215
ROLLÄDEN - MARKISEN - UND MEHR www.marschner-rolladenbau.de

Wichtige Telefonnummern

Liebe Patientinnen und Patienten, bitte schneiden Sie sich die folgenden Telefonnummern aus. Am besten legen Sie diese in die Nähe Ihres Telefons, damit sie im Notfall sofort griffbereit sind.

F. Lola Omotoye Fachärztin für innere Medizin
Berliner Straße 7 · Tel.: 98 16 20 · Fax: 98 16 21
Sprechzeiten: Mo – Fr von 8 – 12 Uhr, Mo, Di, Do von 15 – 18 Uhr,

BAG hausärztliche Versorgung Praxis e1
Dr. med. Jörg Odewald Facharzt für Innere Medizin und Pneumologie
Natalie Barfeld Fachärztin für Innere Medizin
Elisabethweg 1, Tel.: 72477 · Praxis-Homepage: www.praxis-e1.de

Hausärztlich-internistische Praxis Dr. Tim Orth-Tannenberg
Tanusstraße 1 · Tel.: 7 21 44
Fax: 98 04 96 · Email: Praxis@Dr-med-Orth.de
Sprechzeiten: Mo – Fr 7:30 – 11:30, Mo, Di, Do 13:30 – 17:00
Praxis-Homepage: www.Dr-med-Orth.de

Frauenarztpraxis Dr. med. Caroline Gstettner,
Dr. med. Alexandra Hausberg
Feldbergstraße 1, 61449 Steinbach/Ts.
Telefon: 77 47 und 7 41 91 · Fax: 8 65 75
Sprechzeiten: Mo – Fr 8 – 12 Uhr
Mo, Di, Do 15 – 18 Uhr und nach Vereinbarung

Impressum

Herausgeber u. Geschäftsstelle: Gewerbeverein Steinbach · Kronberger Straße 8 · 61449 Steinbach · Tel.: 06171 / 889 83 40 · E-mail: kontakt@gewerbeverein-steinbach.de · Internet: www.gewerbeverein-steinbach.de
Verantwortlich für den Inhalt, Chef der Redaktion sowie der Verteilung: Markus Reichard, 61449 Steinbach, Siemensstr. 13, Fax: 06171-74074, E-Mail: markus.reichard@reichard.de
Anzeigen Annahme und verantwortlich für Satz und Layout: zeitung@gewerbeverein-steinbach.de
Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder Doc-Datei, Bilder nur als JPEG-Datei, E-Mail: zeitung@gewerbeverein-steinbach.de
Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, das Runterladen von Bild- u. Anzeigen-Dateien aus dem Internet zur weiteren drucktechnischen Verwendung, auch auszugsweise, ist verboten und nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Zum Abdruck gekommene Artikel und Fotos gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht d. Herausgebers über.
Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort.
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 8 vom 1. Oktober 2020.
Für diese Ausgabe ist das nächste Erscheinungsdatum der 15.08.2026 und der Redaktionschluss ist am 06.08.2026.



Wir sind für Sie da.

- Bestattungen aller Art
- Bestattungsvorsorge
- Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten

PIETÄT MAYER GMBH Bestattungen
Rat und Hilfe im Trauerfall

Bahnstraße 11
61449 Steinbach
Tel. (0 61 71) 8 55 52
www.pietaet-mayer.de

Nach langem Leiden wurde unser geliebter Vater, Opa und Ur-Opa nun erlöst.



Harald Kuhl
* 3.5.1947 † 17.7.2026

In tiefster Trauer und Dankbarkeit
Seine Kinder Heike und Henry
seine Enkelkinder Shalimar und Talisa
sowie Ur-Enkelkinder Xavier, Oliver, Manouk, Zola, Malia.

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 6. August 2026 um 13:30 Uhr auf dem Friedhof in Steinbach/Ts., statt.

Kondolenzadresse: Henry Kuhl, Im Wingertsgrund 23, 61449 Steinbach/Ts.



„Hast du erkannt, wie weit die Erde ist?“ (Hiob 38)

Tiersegnungs-Gottesdienst
Sonntag, 16.08.2026,
15.30 Uhr
vor der St. Ursulakirche
Oberursel-Altstadt

[st.ursula](http://st.ursula.de)

Ev. St. Georgsgemeinde Steinbach (Taunus)

KINDER - JUGEND - FAMILIE

ERLEBNIS



es gibt eine Fotoschau und einen kleinen Imbiss

KIRCHE

Mit den Kindern der GEO-Freizeit und Pfarrer Herbert Lüdtkke
16.8.2026 - 16 Uhr im ev. Gemeindehaus
Untergasse 29

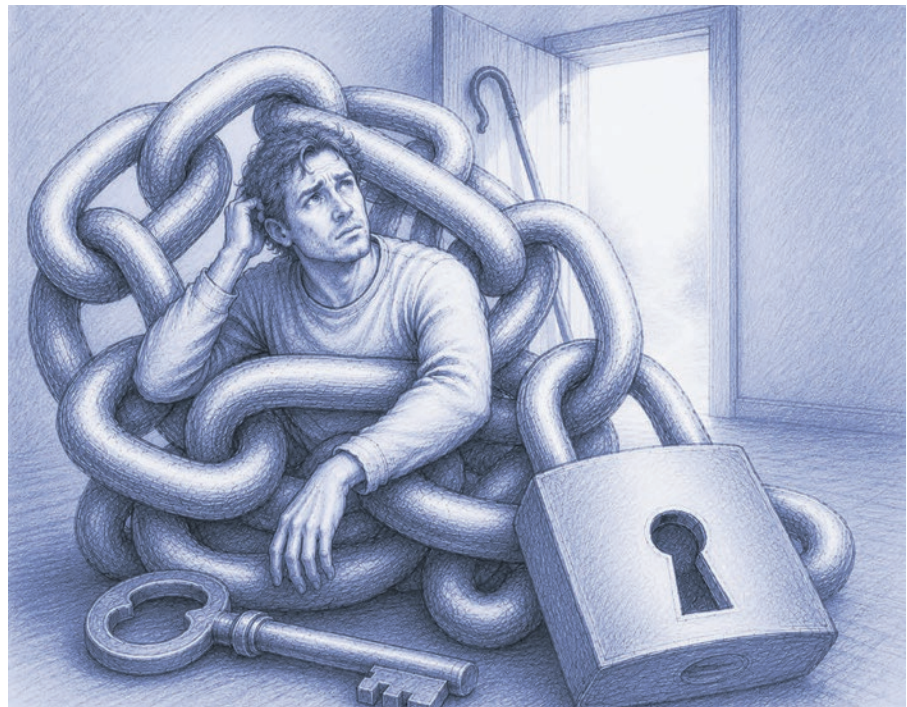
www.st-georgsgemeinde.de • Tel. 06171 74876 • Fax 06171 73073

G ST. GEORGS NACHRICHTEN

Gott und die Welt - evangelische Perspektiven

Was ist heute noch sicher ?

In einer Zeit, die von Krisen, Unsicherheit und schnellen Veränderungen geprägt ist, fragen sich viele: Was bleibt eigentlich noch sicher? Die Nachrichten sind voller beunruhigender Meldungen: Kriege, Klimakatastrophen, politische Polarisierung, wirtschaftliche Verwerfungen, weniger Rente. Selbst scheinbar stabile Grundfesten wie Gesundheit, Arbeitsplätze oder soziale Beziehungen wirken fragil. Die Pandemie hat uns gelehrt, wie schnell Gewohntes kippen kann. Die Digitalisierung verändert unser Le-



ben in einem Tempo, das viele überfordert. Und während einige in Nostalgie verfallen oder nach einfachen Antworten suchen, spüren andere eine tiefe Verunsicherung: Worauf können wir uns noch verlassen?

Die Bibel kennt diese Frage. Schon der Psalmbeter ruft aus: „Gott ist unsere Zuversicht und Stärke, eine Hilfe in den großen Nöten“ (Psalm 46,2). Nicht die Abwesenheit von Gefahren, sondern die Gewissheit von Gottes Treue macht hier den Unterschied.

Jesus selbst warnt seine Jünger vor der Illusion absoluter Sicherheit – sei es durch Reichtum, Macht oder menschliche Pläne (Lukas 12,16–21). Stattdessen verweist er auf das, was wirk-

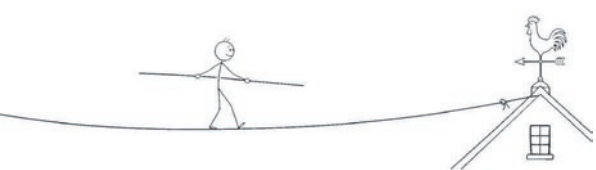
lich trägt: „Suchet zuerst das Reich Gottes und seine Gerechtigkeit, so wird euch das alles zuteil werden“ (Matthäus 6,33).

Aber was bedeutet das konkret? Sicherheit im Glauben ist ja kein Freibrief für Passivität, sondern eine Einladung zum Vertrauen – auch dann, wenn der Boden unter den Füßen wackelt. Sie zeigt sich im Gebet, das uns mit dem verbindet, der die Geschichte hält. In der Gemeinde, die uns trägt, wenn wir straucheln. Und in der Hoffnung, die uns lehrt, dass selbst in Dunkelheit immer ein Licht scheint (Jesaja 9,1).

Vielleicht ist das die größte Sicherheit: Wir sind nicht allein. Gott geht mit uns – durch Zweifel, durch Ängste, durch die Fragen, die uns umtreiben. Und manchmal wird uns diese Gewissheit zuteil, wenn wir sie am wenigsten erwarten: in einer Umarmung, einem Lied oder einem Zuspruch.

Die Welt und das Leben sind unsicher. Aber Gottes Zusage gilt: „Ich lasse dich nicht fallen und verlasse dich nicht“ (Hebräer 13,5). Das ist kein Versprechen auf ein Leben ohne Stürme

– aber die Zusage, dass wir den Sturm nicht allein durchstehen müssen.



„Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln“ (Psalm 23,1). Vielleicht ist das die Antwort auf unsere Frage: Sicherheit findet sich nicht in den Dingen, die wir kontrollieren können, sondern in dem, der uns hält und begleitet.

Pfarrer Herbert Lüdtkke

Chorprojekt zum Kammerkonzert im Bürgerhaus

Herzliche Einladung zum Mitmachen!

Gemeinsam singen beim Kammerkonzert: „Ніч яка місячна“ – Wie schön ist die mondhele Nacht – eines der bekanntesten und beliebtesten ukrainischen Lieder, berührt mit Melodie und Text über Liebe, Hoffnung und die Schönheit einer stillen Sommernacht seit Generationen viele Menschen weit über die Ukraine hinaus.

Wer Ukrainisch spricht und dieses besondere Lied gemeinsam mit anderen beim Kammerkonzert der Evangelischen St. Georgsgemeinde Steinbach aufführen möchte, ist herzlich einge-

Anmeldung zur Teilnahme bitte bis 7. August unter ellen.breitsprecher@live.de

Das Lied wird beim Kammerkonzert am Samstag, 22. August, um 16 Uhr im Bürgerhaus Steinbach im Rahmen von Steinbach OPEN AIR mit Instrumentalbegleitung aufgeführt. Das Konzert führt das Publikum auf eine musikalische Reise durch fünf Jahrhunderte – von der Renaissance bis zur Gegenwart – und bietet ein abwechslungsreiches Programm mit Chor-, Kammer- und Instrumentalmusik.

Auch das Publikum wird Teil des musikalischen Erlebnisses: Zum Abschluss erklingt das Lied „Schalom chaverim“. Es beginnt mit einem vierstimmigen Chorsatz in einem Arrangement von Peter Hamburger, bei welchem das Publikum eingeladen wird, die bekannte Melodie als Kanon mitzusingen. Die gemeinsame Probe dafür findet am 21. August von 20 bis 21.30 Uhr, direkt im Anschluss an die Probe des ukrainischen Chorprojekts, ebenfalls in der Evangelischen St. Georgskirche in Steinbach, statt. Mit seinen Worten von Frieden, Freundschaft und dem hoffnungsvollen „Lehitrat“ – „Auf Wiedersehen“ wird ein stimmungsvoller Schlusspunkt gesetzt und der Gedanke zum Ausdruck gebracht, dass Musik Menschen verbindet und Begegnungen über das Konzert hinaus weiterwirken.

Die künstlerische Leiterin Ellen Breitsprecher freut sich über viele Menschen, die sich für dieses besondere Projekt der Evangelischen St. Georgsgemeinde begeben. Denn genau dafür steht das Format „Musik für alle“: Menschen durch gemeinsames Musizieren miteinander zu verbinden.

Ellen Breitsprecher

EV. ST. GEORSGEMEINDE STEINBACH (TAUNUS)

KAMMERKONZERT

von der Renaissance bis zur Gegenwart

22. August, 16 Uhr

Bürgerhaus Steinbach, Untergasse 36
Der Eintritt ist frei - Wir freuen uns über Ihre Spende!

Musikalische Leitung: Ellen Breitsprecher
Moderation: Annika Baumgart
Mitwirkende: Unifuge Vokalensemble,
Kammerorchester der Musikanten für Hessen (Leitung: Clemens Mohr),
Streichensemble, Blockflötenensemble, Ukrainisches Ensemble,
Solistische Gesangsbeiträge, Beiträge für Querflöte, Violoncello und Klavier
Im Anschluss: Empfang

laden, bei diesem offenen Chorprojekt mitzusingen. Die musikalische Einstudierung übernimmt Anastasiia Bosenko. Geprobt wird am 14., 17. und 21. August, jeweils um 19 Uhr in der Evangelischen St. Georgskirche Steinbach, Kirchgasse.



GEMEINDE FÜR ALLE!

Ev. St. Georgsgemeinde Steinbach (Ts.)
Gemeindebüro: Untergasse 29
61449 Steinbach (Ts.)
Tel.: 06171/74876 - Fax: 73073
E-Mail: bueror@st-georgsgemeinde.de
www.st-georgsgemeinde.de

August 2026

Herzliche Einladung !

Ev. St. Georgsgemeinde Steinbach (Taunus)

Hilfe — GOTT

WAS MACHEN WIR DRAUS? macht alles neu!

Sonntag
30. 8. 26 • 11 Uhr
Ev. Gemeindehaus
Untergasse 29

- **Gottesdienst**
anschließend:
 - **Gemeindeversammlung**
Thema: Entwicklungen und Engagement im Nachbarschaftsraum Oberursel und Steinbach
 - **gemeinsames Mittagessen**
 - **musikalische Begleitung**
Es singt der Kirchenchor der Ev. St. Georgsgemeinde, es musizieren Pfarrer Herbert Lüdtkke und Ellen Breitsprecher
- Gemeinde für alle!*
- Ev. St. Georgsgemeinde Steinbach (Taunus) • Untergasse 29 • 61449 Steinbach (Taunus)
www.st-georgsgemeinde.de • Tel.: 06171 74876 • Fax: 06171 73073

Für die evangelischen Gemeindeglieder in Steinbach steht am 30. August die diesjährige Gemeindeversammlung an. Der aktuellen Jahreslosung folgend, stellt sich die Ev. St. Georgsgemeinde gemeinsam mit den evangelischen Kirchengemeinden in Oberursel den aktuellen Herausforderungen im neu geschaffenen Nachbarschaftsraum Oberursel und Steinbach.

Nach dem Gottesdienst um 11 Uhr gibt es während der Gemeindeversammlung Informationen und Gelegenheit zur Diskussion zu den wichtigsten Themen in der Steinbacher Gemeinde – besonders im Zusammenhang mit der Neubildung der „Evangelischen Kirchengemeinde Oberursel und Steinbach“.

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung genießen alle Besucherinnen und Besucher ein gemeinsames Mittagessen.

Musikalisch wird der Tag begleitet mit Gesang des Kirchenchores unter der Leitung von Malte Bechtold und begleitet von Roxana Littau sowie instrumental von Pfarrer Herbert Lüdtkke und Ellen Breitsprecher.

Die Ev. St. Georgsgemeinde lädt herzlich ein und freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher, die an der Gestaltung unserer zukünftigen Gemeinde interessiert sind.

Andreas Mehner

Kaffee Klatsch im August: Ist der Mensch ein Gewohnheitstier?

Ev. St. Georgsgemeinde Steinbach (Taunus)

Sind wir Gewohnheitstiere?

evangelischer Kaffee Klatsch im August

Do. 6. 8. 2026
15 Uhr
Ev. Gemeindehaus
Untergasse 29
Steinbach (Taunus)

Kaffee Kuchen Klatsch Musik

Es ist doch jeden Tag dasselbe: Aufstehen, Kaffee, Zeitung lesen, Arbeit . . . Warum ändern wir nichts in unserem Leben? – weil wir unsere Routinen lieben, selbst wenn sie uns langsam umbringen?

Wir laden herzlich ein zum Kaffee Klatsch im Ev. Gemeindehaus. Kommt und streitet mit uns darüber, ob wir frei sind – oder nur die dressierten Haustiere unserer eigenen Bequemlichkeit. Auf einen spannenden Nachmittag am **6. August, 15 Uhr**, mit Kaffee, Kuchen und Musik freut sich Pfarrer Herbert Lüdtkke und die Ev. St. Georgsgemeinde!

Gott in Musik und Stille

Herzliche Einladung!

Evangelische St. Georgsgemeinde Steinbach (Taunus)

GOTT in Musik und Stille

Sonntag, 09. 08. 2026 - 10 Uhr
Ev. St. Georgskirche, Steinbach, Kirchgasse
mit Kirchenvorstand Uwe Eilers
Orgelspiel: Barbara Köhler

Am Sonntag, 9. 8. 2026, laden Kirchenvorstand Uwe Eilers und Barbara Köhler um 10 Uhr in die Steinbacher St. Georgskirche ein zur besinnlichen Andacht „Gott in Musik und Stille“.

Konfliktfelder



... liegen nicht nur rechts und links - sondern auch oben und unten!

Andreas Mehner